

# Kleinprojekte für direkte Solidarität

Unterstützen Sie ein spezifisches Kleinprojekt in El Salvador  
und lernen Sie so Menschen und die Arbeit der  
Basisorganisation ACOBAMOR kennen.



Ein Aufruf an  
Vereine,  
Schulklassen,  
Einzelpersonen,  
Kirchgemeinden  
und viele  
mehr...

**Nehmen Sie mit uns Kontakt auf –  
wir freuen uns auf Ihre Ideen:**

Andreas Hugentobler  
andreashugentobler@yahoo.de  
+503 7051-1846

# Wir sind auf der Suche nach Finanzierung für folgende Kleinprojekte:

	Wer	was	Ziel	Themen	Budget
<b><u>Kinderprogramm</u></b> (S.3)	3 Kindergruppen (total 52 Kinder), in Situationen extremer Armut	6 Kinder-nachmittage pro Monat	Integrale Entwicklung Spielpädagogik Kinderrechte	Leben in Gemeinschaft, Mutter Erde, Vertrauen	<b>5100.00 USD</b>
<b><u>Frauengruppen</u></b> (S.10)	3 Frauengruppen mit dem Wunsch, ihre Realität zu verändern	6 Treffen pro Monat (für Bildung, Austausch, Organisation, Erholung)	Stärkung von Selbstorganisation, Identität, Spiritualität Einstehen für Frauenrechte	Spiritualität, Gender Frauenrechte, Selbstwert, Self-care, Geschichtserinnerung	<b>5100.00 USD</b>
<b><u>Ältere Menschen</u></b> (S.17)	3 Senior/innen-gruppen (42 Personen, zwischen 65 und 92 Jahren)	6 Treffen mit Senior/innen pro Monat	Würdigung der Lebensetappe von älteren Menschen, sowie deren Bedeutung für neue Generationen	Handwerk, Erholung, Self-Care, Ernährung, Feinmotorik, Lebenszeugnisse, Rechte Selbstwert	<b>5100.00 USD</b>
<b><u>Bambus-Werkstatt</u></b> (S.24)	9 Jugendliche aus 3 Basisgemeinden	Wöchentliche Arbeits- und Kurstage	Erlernen von Grundkenntnissen des Bambus-Handwerks zur Herstellung von Handwerk und Möbeln	Einführung Bambus, Produktentwicklung Werkzeugkenntnisse Hilfsstoffe, Kreativitätsworkshops Interne Organisation	<b>4549.65 USD</b>
<b><u>Jugendbäckerei</u></b> (S.33)	6 Jugendliche als Teil der lokalen Jugendgruppe	Wöchentliche Arbeits- und Kurstage	Aufbau einer von Jugendlichen betriebenen Bäckerei Einkommensgenerierung und Sozialfonds	Brotbackkurse, Grundrezepte  Interne Administration, Buchführung, Entwicklung neuer Produkte, Vermarktung	<b>3864.00 USD</b>
<b><u>Geschichts-erinnerung</u></b> (S.41)	Senior/innen und Frauen aus 2 Basisgemeinden	4 Erinnerungstreffen pro Monat	Würdigung der Lebenszeugnisse der Opfer des Bürgerkriegs, besonders von Frauen.	Zeugnisse von Frauen  Lokale Geschichtsereignisse  Vermächtnis der indigenen Vorfahren	<b>4500.00 USD</b>

# Kinderprogramm



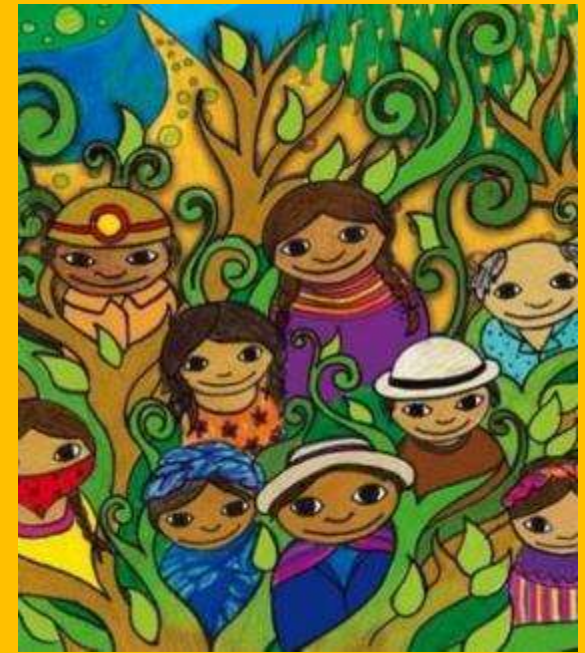
# Kinderprogramm ACOBAMOR

Die Kunst der Begleitung von Kindern ist ähnlich mit der Kunst des Säehens. Erziehen heißt anbauen, pflegen, sähen, damit sich unsere Kinder ganzheitlich entwickeln können.



# Zielgruppen

Die meisten Kinder der drei beteiligten Gemeinden wachsen bei alleinerziehenden Müttern auf und leben in Situationen von Armut, Gewalt und Vernachlässigung. Viele Grundrechte bleiben ihnen vorenthalten (würdiges Wohnen, gesunde Ernährung, Gesundheit, Erziehung, Respekt, Erholung, sexuelle und psychische Integrität). Dennoch gibt es auf ihren unschuldigen Gesichtern fröhliches Lachen. Dies inspiriert unsere Arbeit mit ihnen.





Was machen wir?

ACOBAMOR

Schaffen einer Atmosphäre von Vertrauen, Zärtlichkeit und Kreativität, um in den Kindern Neugier und Liebe zu wecken, sowie ein Sinn für's Teilen und gegenseitiger Hilfe.



ACOBAMOR, La Libertad



## Kinderrechte und integrales Wohl der Kinder

## Ziele:

Schaffen von kindergerechten Räumen zur ganzheitlichen Entwicklung mit besonderer Rücksicht auf Kreativität, Spiel, Beziehungen, Sensibilität, Selbstvertrauen und Gemeinschaftssinn.





## Themen

Leben in Gemeinschaft, Solidarität,  
gegenseitige Hilfe

Meine Familie, meine Gemeinschaft

Mutter Erde und ihr fragiles Gleichgewicht  
erhalten – ich bin ein Teil davon

Meine Gefühle, meine Rechte und meine  
Träume

Dankbarkeit, Sorge und Verantwortung für  
alles, was lebt





Wir begleiten 3  
Kindergruppen aus den  
Gemeinden: El Sacazil, El  
Triunfo, Jardines de Colón.  
Insgesamt sind es 52 Kinder  
zwischen 4 und 13 Jahren.



Zudem pflegen wir den  
Kontakt zu ihren Eltern,  
indem wir alle 2 Monaten eine  
Elternschule veranstalten



# Frauentruppen



Frauengruppen

# ACOBAMOR



Wir begleiten verschiedene Bildungs- und Organisationsinitiativen der 6 Frauengruppen als Teil des Basisgemeinde-Netztes der Cordillera del Bálsamo. Dabei geht es um die Erlangung ihrer Rechte, die Überwindung von Armut, die Stärkung gemeinschaftlicher Solidarität, sowie die Rückgewinnung des Geschichtsgedächtnisses. Auf diese Weise werden Frauen zu wichtigen Stützen in Gemeinschaft und Politik.

# Ziele



Begleitung und Animation der Initiativen von Frauengruppen, ausgehend von einer christlich-befreienden Spiritualität und in Nachfolge des Beispiels unserer Märtyrer, insbesondere von Bischof Romero.

## ACOBAMOR



Weiterbildungen

Frauenrechte

Gemeinde-  
entwicklung

Persönliches  
Empowerment

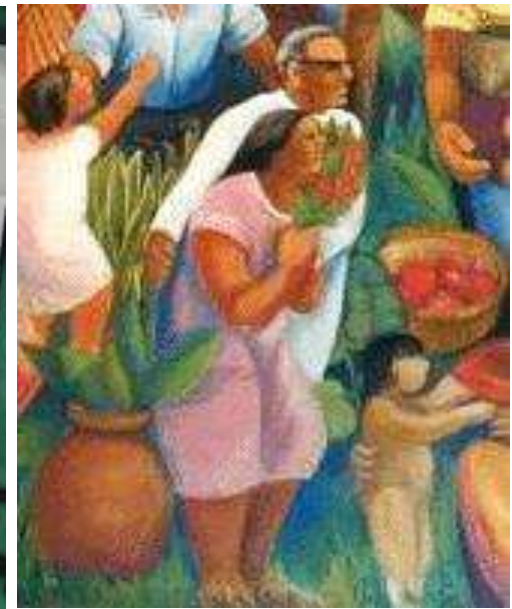
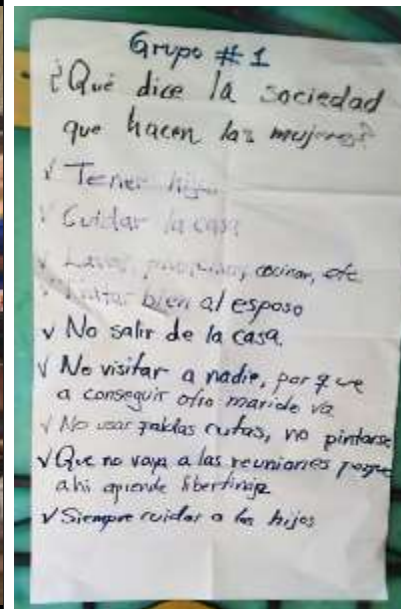


# Spezifische Ziele

Stärkung der  
Organisation von 3  
Frauengruppen als Teil  
des Basisgemeinde-  
Netzes von La Libertad:

Durch...

- Stärkung von Identität und Auftrag von Frauen als Teil der kirchlichen Basisgemeinden.
- Bildung in den Bereichen Gender, Menschen- und Frauenrechte, Selbstwert und Self-care
- Geschichtserinnerung, aus der Vergangenheit lernen





## Zielgruppen

Frauen zwischen 18 und 60 Jahren aus El Sacazil, El Triunfo, Jardines de Colón

Frauen mit dem Wunsch, einen aktiven Beitrag zu leisten für Gemeinschaft, Soziales und Produktionsinitiativen und auf diese Weise einen Beitrag zur sozialen Transformation zu leisten und die Lebensqualität ihrer Familien zu verbessern.



## Situation

Viele Frauen auf dem Land sind Marginalisierung und Genderdiskriminierung betroffen. Dies zeigt sich in der Situation materieller Armut, Analphabetismus und fehlender Möglichkeiten für ein würdiges Leben.

Dennoch übernehmen gerade Frauen – zusätzlich zu zahlreichen Alltagsaufgaben – wichtige Gemeindefunktionen auf der Suche nach Alternativen für ein besseres Leben auf dem Land.





# Aktionen

Zwei Bildungs- und Austauschtreffen pro Monat mit drei Frauengruppen.

Aufgrund der Erfahrung von Ausgrenzung und Exklusion von Entwicklungs- und Arbeitsmöglichkeiten haben wir gelernt, uns in kleinen Gruppen zu organisieren und auf diese Weise die Realität unserer Familien und Gemeinschaft schrittweise zu verändern.



ACOBAMOR. La Libertad



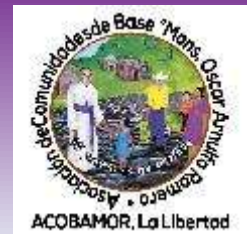


# Ältere Menschen

# Ziele

Würdigung der Lebensetappe von älteren Menschen, Stärkung von Gesundheit, Selbstwert, sowie ihrer Bedeutung für die neuen Generationen

## Area de Adulto Mayor ACOBAMOR

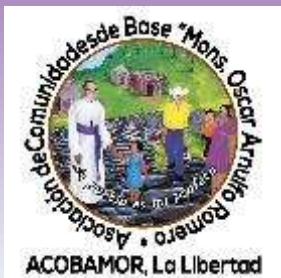


# Die Themen

- Selbstwert
- Self-care
- Rechte von Senior/innen
- kulturelle und künstlerische Aktivitäten
- Handwerk
- Erholung
- gesunde Ernährung
- Feinmotorik



Zudem fördern wir eine Kultur des Respekts und der Solidarität mit unseren ältesten Integrierten. Ihre Lebenserfahrungen und Weisheit sind wichtig für die jüngeren Generationen



DIGNIDAD



Schaffung von Orten des Austauschs und der Würdigung der Lebenserfahrungen von älteren Menschen.



## Ältere Menschen und Gemeinschaft



Einbezug in die Gemeindearbeit und Wertschätzung von Senior/innen.  
Intergenerationelle Begegnungen ermöglichen zwischen Jugendlichen und Senior/innen



# Ältere Menschen und Geschichts- erinnerung



Unsere Gesellschaft neigt dazu, den Wert unserer Grosseltern, Vorkämpfer/innen einer besseren Zukunft gering zu schätzen. Aus diesem Grund wollen wir das Geschichtsgedächtnis und die Lebensweisheit unserer Grosseltern für die Gemeindefarbeit, besonders die jüngeren Generationen zugänglich machen.



## Zielgruppen

3 Senior/innen-Gruppen aus den Gemeinden El Triunfo, Jardines de Colón und El Limón, insgesamt 42 Personen zwischen 65 und 92 Jahren, mehrheitlich Frauen



## Jährliche Kosten

Programm	Kinder	Frauen	Senior/ innen
Gemeinden	Triunfo, Sacazil, Jardines	Triunfo, Sacazil, Jardines	Limón, Jardines, Triunfo
Anzahl Besuche pro Monat	2	2	2
Monatliche Transportkosten	300.00	300.00	300.00
Materialien	60.00	60.00	60.00
Zwischenverpfleg ung	150.00	150.00	150.00
Total Kosten por Monat	510.00	510.00	510.00
<b>Total Kosten pro Jahr</b>	<b>5100.00</b>	<b>5100.00</b>	<b>5100.00</b>

# Bambus-Werkstatt





# Talleres de Artesanía en Bambú

## ACOBAMOR



## Gruppe

8-10 Jugendliche aus drei Basisgemeinden, die Ende 2021 ihr Projekt einer Bambus-Werkstatt lancierten.



## Motivation

Lernen, was man alles aus Bambus, als heimischer Pflanze in der Cordillera del Bálsamo alles machen kann. Dazu gehört das Anpflanzen, Auswählen, Konservieren, Herstellung von Handwerk, bis hin zu gröseren Möbeln.



Das Projekt begann als spontane Initiative von Jugendlichen, die begannen mit Bambus auszuprobieren und erste Gegenstände herzustellen.

So entstanden beispielsweise Servietten-Ständer, die seither im Jugendcafé benutzt werden.

Nun möchte das Projekt den begonnenen Prozess professionalisieren, indem Wissen, Werkzeugkenntnisse und Kreativität gefördert werden, damit neue Kreationen entstehen und Jugendliche auf diese Weise einen Zusatzerwerb erwirtschaften können.





# Weshalb Bambus?

Bambus ist heimisch in der Cordillera del Bálamo, doch wenig bekannt sind seine grossartigen Qualitäten:

- Bambus übernimmt im Kampf gegen Klimawandel, in der Verbesserung der Böden, sowie für das ökologische Gleichgewicht eine wichtige Funktion.
- Bambus wächst schneller als andere Bäume und bindet 60% mehr CO<sub>2</sub> als andere Baumart.
- Bambus wächst ohne dazutun von Dünger und findet für Konstruktion, Handwerk, Biodünger, Ernährung und sogar Medizin Verwendung.



# Werkstatt

Wöchentliche Treffen für 9 Jugendliche

## Themen:

- ✓ \*Einführung in Bambus
- ✓ \*Produktentwicklung
- ✓ \*Stärken-Schwächen-Analyse
- ✓ \*Werkzeugkenntnisse
- ✓ \*Zusatzmittel und Hilfsstoffe
- ✓ \*Kreativitäts-Workshops
- ✓ \*Materialkenntnisse
- ✓ \*Lackieren, Färben, Veredelung



# Zielgruppen

9 Jugendliche zwischen 15 und 21 Jahren aus verschiedenen Basisgemeinden, die Ende 2021 ihr Projekt einer Bambus-Werkstatt lancierten.

Die Jugendlichen leben in ländlichen, benachteiligten Dörfern und wachsen ohne gute Bildungs- und Arbeitsperspektiven auf. Hier setzt die Bambuswerkstatt an, indem sie auf praktische Weise Wissen, ökologische Sensibilität mit Arbeitserfahrung und Zukunftsperspektiven verbindet.





## A. Kosten für Arbeits- und Begleitprozess

Monatliche Transportkosten	72.00
Materialien	120.00
Zwischenverpflegung	90.00
Total Kosten por Monat	282.00
Kosten pro Jahr (Komponente A)	2820.00

## B. Kurse und Weiterbildungen

Fachperson (3 Kurstage)	300.00
Transportkosten Kurstage	454.50
Maschinen und Einrichtung	350.00
Besuch von zwei Bambuswerkstätten	408.50
Kosten pro Jahr (Komponente B)	1513.00

<b>Total Kosten (Komponente A und B)</b>	<b>4'333.00</b>
--	-----------------

Beteiligung an Administrationsaufwand ACOBAMOR (5%)	216.65
--	--------

<b>Gesamtkosten Projekt</b>	<b>4'549.65</b>
-----------------------------	-----------------





# Jugendbäckerei

“Unser Traum ist es, als Jugendliche eine Bäckerei aufzubauen und zu lernen verschiedene Brote zu backen, neue Kreationen zu wagen und auf diese Weise ein Zusatzeinkommen zu erlangen, sowie einen kleinen Sozialfonds für Jugendinitiativen zu schaffen.

Jóvenes Comunidad Jardines de Colón



ACOBAMOR, La Libertad

Jugendliche backen ihre Zukunft!

# Die Jugendgruppe

Die Jugendgruppe aus der Gemeinde Jardines de Colón nimmt seit drei Jahren am ACOBAMOR-Jugendprogramm teil. In Kursen zu Leadership, Kommunikation und Kreativität haben sie wichtige Schritte zu einem selbstbestimmten, sozial sensiblen Leben gewagt.

Sie treffen sich wöchentlich zu Jugendthemen und haben auf diesem Weg begonnen, kleinere Produktionsinitiativen zu starten, um einen Sozialfonds für andere Jugendliche zu unterhalten. Damit können eines Tages kleinere Stipendien oder Sozialhilfe geleistet werden.

Und weil Jugendliche aus armutsbetroffenen Verhältnissen nur wenig Entwicklungsmöglichkeiten haben, ist es wichtig, dass sie selbst Techniken erlernen und Initiativen starten, die ihnen mehr finanzielle Unabhängigkeit versprechen.

# Situation der Jugendlichen

Einer von drei Jugendlichen in El Salvador hat weder Möglichkeiten zu studieren, noch zu arbeiten.

Die fehlenden Entwicklungsmöglichkeiten, zusätzlich zur sozialen Unsicherheit, Repression und Bandenkriminalität und der dadurch eingeschränkten Mobilität, sind der Grund, warum Tausende von Jugendlichen in Richtung USA flüchten.

Das Projekt "Jugendbäckerei" ist eine Möglichkeit, wo 6 Jugendliche aus der lokalen Jugendgruppe von Jardines de Colón ihr Erwerbsprojekt aufbauen können.



**Jugendlichen backen ihre Zukunft!**

# Ziel der Initiative

Das Projekt ermöglicht Jugendlichen ein Zusatzeinkommen, zudem stärkt es Gemeinschaftsgeist und Organisation unter Jugendlichen und leistet einen Beitrag zur Entwicklung ihrer Gemeinde.

Das Projekt fördert:

- ✓ Selbstbewusstsein
- ✓ Fähigkeiten in Organisation, Produktion und Vermarktung
- ✓ Zusatzeinkommen
- ✓ Engagement und Mithilfe in der Gemeindearbeit



Gemeinschaftsbäckerei

Jóvenes que quieren hornear su futuro!



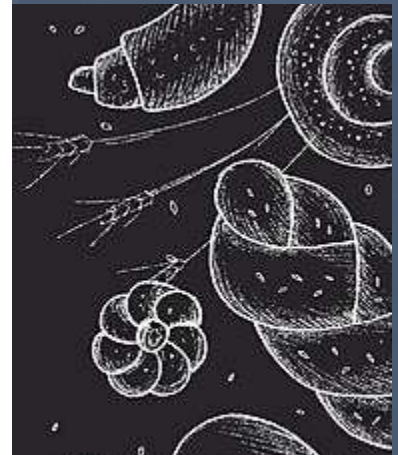
# Brotbackkurse



In einer ersten Phase werden Grundkenntnisse in Selbstorganisation vermittelt, verbunden Grundkenntnissen und einiger Grundrezepte von Brot und weiteren Backwaren. Des Weiteren werden administrative Grundlagen für ein erfolgreiches Kleinunternehmen vermittelt.



## Taller



Gemeinschaftsbäckerei

Jugendliche backen ihre Zukunft!



Der Kurs hat zum Ziel, die Jugend-  
Bäckerei zu einem gemeinschaftlich und  
sozialorientierten Kleinunternehmen zu machen

# Kurse

- ✓ Brotbackkurs: Vorbereitung und Grundkenntnisse für pan francés (Weissbrot) und zweier Süssbrote.
- ✓ Ausbildung und Installation einer internen Administration, Buchführung und Entwicklung.
- ✓ Ausbildung zur Formulierung und Durchführung kleinerer Sozialprojekte vor Ort.

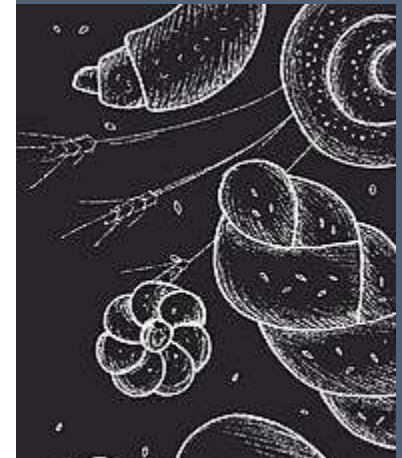


Gemeinschaftsbäckerei

Jugendliche backen ihre Zukunft!



Taller



# Ort und Lage

Die Bäckerei ist im Pastoralzentrum der Basisgemeinde "Jardines de Colón" untergebracht, ein von der lokalen Gemeinschaft selbstverwalteter Ort, der die technischen und hygienischen Kriterien für eine Kleinbäckerei erfüllt.



Jugendliche backen ihre Zukunft!





A. Kosten für Arbeits- und Begleitprozess	
Monatliche Transportkosten	48.00
Materialien	100.00
Zwischenverpflegung	72.00
Total Kosten pro Monat	220.00
<b>Total Kosten Komponente A pro Jahr</b>	<b>2200.00</b>
B. Kurse und Weiterbildungen	
Fachperson (3 Kurstage)	300.00
Kursteilnehmende (Transport, Verpflegung, Materialien)	300.00
Startkapital (Kauf von Maschinen und Geräten)	500.00
Austausch mit einer anderen Bäckerei	380.00
<b>Total Kosten Komponente B pro Jahr</b>	<b>1480.00</b>
<b>Total (Komponente A und B)</b>	<b>3'680.00</b>
Beteiligung an Administrationsaufwand ACOBAMOR (5%)	184.00
<b>Gesamtkosten Projekt</b>	<b>3'864.00</b>







GESCHICHTSERINNERUNG  
MEMORIA HISTÓRICA



# GESCHICHTSERINNERUNG

Die kirchlichen Basisgemeinden – Frauen und Männer – entstanden als Antwort gegen Repression, Krieg und strukturelle Armut.

Es war eine Zeit, geprägt von Verfolgungen, Entführungen und Folter gegen jene, die den Mut hatten, für Gerechtigkeit und Demokratie zu kämpfen. Ihr Kampf war eine kollektive Antwort für Menschenrechte und die Würde des einfachen Volkes, um Gerechtigkeit und Frieden zu bewirken.

In den Herzen dieser Frauen und Männer brennt noch immer die heilige Unruhe, ihre Geschichte und ihren Kampf zu würdigen.



# MEMORIA HISTORICA

Als Land, als Volk und als kleine Basisgemeinschaften, sind wir unserer Gesellschaft schuldig, dass unser geschichtsträchtiger, vom Glauben genährter Kampf (1970er und 1980er Jahre) für Menschenrechte und eine gerechtere Ordnung nicht vergessen geht. Darin spielen besonders viele Frauen eine wichtige Rolle, die in ihrer Einfachheit und mit den ihnen eigenen Mitteln für eine gerechtere Welt gekämpft haben.

**“... und der Tod des Volkes wurde hingenommen wie immer:  
Wie wenn niemand und nichts gestorben wäre.  
Wie wenn es Steine wären, die auf die Erde fallen  
Oder Wasser auf Wasser.”**

**Pablo Neruda**





In unserer langjährigen Begleiterfahrung in den Basisgemeinden von La Libertad, machen wir folgende Feststellungen:

1. Die Geschichte dieser Basisgemeinden, und darin besonders die Rolle der Frauen ist praktisch unbekannt.
2. Die Geschichte wird noch immer vom Unterdrücker erzählt, nicht von den Opfern.
3. Es wird wenig unternommen, um den neuen Generationen Zugang zu Wahrheit über die Geschehnisse zu verschaffen.
4. Es fehlt grundlegend an Orten und Aktionen, um die Stimme der Opfer zu hören und zu würdigen.
5. Im gegenseitigen Teilen dieser Erinnerungen und Erlebnisse, werden wichtige persönliche und kollektive Prozesse der Befreiung und Heilung angestoßen.





Aus diesen Gründen schafft dieses Projekt Räume, in denen die Lebensgeschichten und Auswirkungen des Krieges zugänglich gemacht werden, sowie emotionale, soziale und gemeinschaftliche Wiederherstellung geschehen.



# Erinnerung und Wort



Hier werden ausgehend von der gemeinsamen Erinnerung, soziale Prozesse ausgelöst. Geschichte wird rekonstruiert als wichtiger Bestandteil zur Erlangung von Identität, sozialer Organisation und politischer Einflussnahme.

Dabei wird an drei Problemfeldern gearbeitet: Erinnerung von Frauen, lokale Geschichte und Ereignisse (Krieg), Erinnerung und Weisheit der indigenen Vorfahren.

Auf diese Weise wird das Gedächtnis der Opfer gewürdigt und eine Kultur des Friedens und des Respekts für Menschenrechte geschaffen, verbunden mit dem Traum einer neuen Gesellschaft.

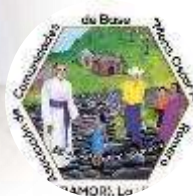
DIGNIDAD



# Hauptziel

Räume schaffen zur Rekonstruktion des kollektiven  
Erinnerns, mit besonderem Augenmerk auf dem  
vergangenen Bürgerkrieg, mittels einer Option für  
die Opfer, die durch den gemeinsamen Prozess eine  
Möglichkeit zur späten Aufarbeitung und  
Versöhnung erhalten, verbunden mit der Forderung  
nach Wahrheit, Wiedergutmachung und Garantie der  
Nichtwiederholung.

MEMORIA  
HISTORICA



# Spezifische Ziele

- Sammeln von Information, Zeugnissen, Fotos, Videos etc.
- Beiträge für Prozesse der lokalen und nationalen Geschichtsschreibung, besonders in Perspektive von Wahrheit, Gerechtigkeit, Wiedergutmachung
- Aktivitäten und Initiativen für Frieden und Gerechtigkeit.
- Anerkennung der Rolle der Frau in den Friedens-, Demokratie- und Versöhnungsprozessen.
- Stärkung von Identitätsfindung und politischer Teilhabe von Frauen.





# Arbeit in 4 Etappen:

- Sammlung von Informationen mit Gemeindemitgliedern
- Systematisierung ihrer Zeugnisse und Präsentation ihrer Vorschläge
- Erarbeitung von Modulen für Ausstellungen und gemeinsame Bildungstage
- Einbezug des Materiales in die Arbeit des Basisgemeindenetzes von ACOBAMOR
- Produktion einer Wanderausstellung zum Thema.



Während des ganzen Prozesses werden die verschiedenen Momente, Orte und Beteiligten fotografisch und per Video und Audio festgehalten.

Die verschiedenen Zeugnisse werden in aufgearbeiteter Form einem breiten Publikum zugänglich gemacht, um sowohl die Stimme der Opfer, als auch die Erfahrung dieser Art kollektiver Geschichtsarbeit zu würdigen.

In die Produktion fließen ein:

- Biografische Notizen
- Musik
- Poesie
- Fotos
- Zeichnungen
- Erzählungen
- Zahlreiche Spuren, die den Beteiligten für ihre Erinnerung wichtig sind

MEMORIA HISTORICA



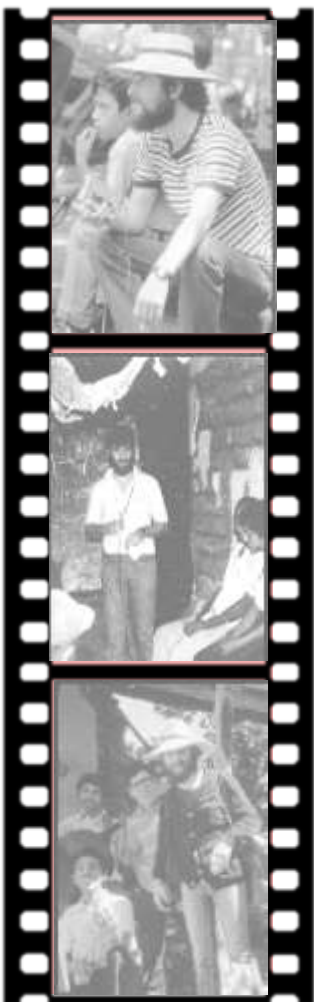


# GESCHICHTSERINNERUNG



**“... auch wenn die Schritte tausend Jahre diesen Ort betreten, werden sie das Blut jener Menschen nicht abwischen, die hier gefallen sind. Und die Stunde, in der du gefallen bist, wird nie verlöschen, auch wenn sich tausend Stimmen in dieser Stille begegnen.”**





# Projektbudget Memoria Histórica

Schwerpunktsektoren	Frauen und Senior/innen
Schwerpunktgemeinden	El Limon und Jardines
Anzahl Treffen por Monat	2

## A. Prozess zur gemeinsamen Geschichtserarbeitung

Transportkosten pro Monat	180.00
Materialkosten por Monat	150.00
Verpflegung für Treffen pro Monat	60.00
<b>TOTALKOSTEN PRO MONAT</b>	<b>390.00</b>
<b>TOTALKOSTEN PRO JAHR (Komponente A)</b>	<b>3900.00</b>

## B. Geschichtsfestival zur gemeinsamen Erinnerung

Kosten für Festival/Präsentation der Ergebnisse im Basisgemeinde-Netz La Libertad/ACOBAMOR	600.00
<b>TOTALKOSTEN (Komponente B)</b>	<b>600.00</b>

<b>TOTAL PROJEKTKOSTEN (Komponente A und B)</b>	<b>4500.00</b>
---	----------------

# MEMORIA HISTORICA



# Werden Sie Teil des Netzes von ACOBAMOR!

Treten Sie mit uns in Kontakt und ermöglichen Sie ein konkretes Kleinprojekt.

Gerne wird Sie das ACOBAMOR-Team dabei beraten und auf Wunsch konkrete Formen des Austauschs und Kennenlernens ermöglichen.



[www.facebook.com/acobamor](https://www.facebook.com/acobamor)  
[www.acobamor.wordpress.com](https://www.acobamor.wordpress.com)

**Kontakt (deutsch):**  
Andreas Hugentobler Alvarez  
[andreashugentobler@yahoo.de](mailto:andreashugentobler@yahoo.de)

**Bankverbindung für Spenden:**  
Bankinstitut: PostFinanceAG  
IBAN: CH71 0900 0000 9238 6954 8  
Postkonto: 92-386954-8